

2

Eidg. Technische Hochschule

LEHRAUFTRÄGE

der Abteilung für Militärwissenschaften
für das Wintersemester 1959/60 (Vorschule)
bzw. Kalenderjahr 1960 (Militärschule 1960)

A. Vorschule

Prof. Dr. E. Bauer, Neuchâtel: Einführung in die Militärpolitik des 20. Jahrhunderts, 1 Stunde, gegen eine Entschädigung von Fr. 650.-- sowie ein Taggeld und Reisevergütung je Unterrichtstag.

Dr. W. Bleuler: Englische Sprache für Anfänger, 2 Stunden, gegen eine Entschädigung von Fr. 1 200.--.

Major i.Gst. K. Bolliger: Kenntnis der verschiedenen Waffengattungen: Uebermittlung, 6 Stunden im Semester, gegen eine Entschädigung von Fr. 240.--.

Prof. Dr. G. Calgari: Italienische Sprache, 2 Stunden, gegen eine Entschädigung von Fr. 1 300.--.

Oberst i.Gst. R. Fricker, Brugg: Kenntnis der verschiedenen Waffengattungen: Genie, 6 Stunden im Semester, gegen eine Entschädigung von Fr. 240.-- sowie 1/2 Taggeld und Reisevergütung je Unterrichtstag.

Titularprofessor Dr. E. Gradmann: Kunstgeschichte und Heimatkunde, mit Exkursionen, 2 Stunden, gegen eine Entschädigung von Fr. 1 500.--.

Dr. P. Herzog: Deutsche Sprache, 2 Stunden, gegen eine Entschädigung von Fr. 1 300.--.

Oberstbrigadier R. Keller, Bern: Kenntnis der verschiedenen Waffengattungen: Militärjustiz, 6 Stunden im Semester, gegen eine Entschädigung von Fr. 240.-- sowie ein Taggeld und Reisevergütung je Unterrichtstag.

Major W. Labhart, Bern: Taktische Uebungen, 1 Tag, gegen eine Entschädigung von Fr. 500.-- sowie ein Taggeld und Reisevergütung je Unterrichtstag.

Dr. W. Neukomm, Brugg: Landwirtschaft, mit Exkursionen, 1 Stunde, gegen eine Entschädigung von Fr. 750.-- sowie ein halbes Taggeld und Reisevergütung je Unterrichtstag.

Oberst Dr. O. Scheitlin, St. Gallen: Allgemeine Geschichte, 2 Stunden, gegen eine Entschädigung von Fr. 1 300.-- sowie ein Taggeld und Reisevergütung je Unterrichtstag.

Oberstbrigadier J. von Sprecher, Jenins: Kenntnis der verschiedenen Waffengattungen: Artillerie, 6 Stunden im Semester, gegen eine Entschädigung von Fr. 240.-- sowie ein Taggeld und Reisevergütung je Unterrichtstag.

Oberstbrigadier H. Troller: Kenntnis der verschiedenen Waffengattungen: Flugwaffe, 6 Stunden im Semester, gegen eine Entschädigung von Fr. 240.--.

Oberstbrigadier R. von Wattenwyl, Bern (gemeinsam mit andern Dozenten): Industrie, mit Exkursionen, 2 Stunden, gegen eine Entschädigung von Fr. 1 400.-- sowie ein Taggeld und Reisevergütung je Unterrichtstag.

Major C. Weidenmann, Bern: Taktische Übungen, 1 Tag, gegen eine Entschädigung von Fr. 500.-- sowie ein Taggeld und Reisevergütung je Unterrichtstag.

Prof. Dr. R. Weiss: Schweiz. Volkskunde, mit Exkursionen, 2 Stunden, gegen eine Entschädigung von Fr. 1 400.--.

Prof. Dr. M. Wildi: Englische Sprache für Fortgeschrittene, 2 Stunden, gegen eine Entschädigung von Fr. 1 200.--.

Dr. K. Wolf, Magglingen: Turnen, 1 Stunde, gegen eine Entschädigung von Fr. 600.-- sowie ein Taggeld und Reisevergütung je Unterrichtstag.

Fechtlehrer L. Wolter: Fechten, 3 Stunden, gegen eine Entschädigung von Fr. 1 650.--.

Prof. Dr. M. Zermatten, Sitten: Französische Sprache, 3 Stunden, gegen eine Entschädigung von Fr. 1 800.-- sowie ein Taggeld und Reisevergütung je Unterrichtstag.

Oberstlt. i.Gst. Dr. E. Studer, Bern: Kenntnis der verschiedenen Waffengattungen: Leichte Truppen, 6 Stunden im Semester, gegen eine Entschädigung von Fr. 240.-- sowie ein Taggeld und Reisevergütung je Unterrichtstag.

B. Militärschule 1960

Prof. Dr. E. Bauer, Neuchâtel: Politik und Militärpolitik im 20. Jahrhundert, 20 Stunden, gegen eine Entschädigung von Fr. 800.-- sowie ein Taggeld und Reisevergütung je Unterrichtstag.

Major i.Gst. P. Baumgartner, Sargans: Tätigkeit in den Stäben und Funktion der Dienstchefs, 18 Stunden, gegen eine Entschädigung von Fr. 700.-- sowie ein Taggeld und Reisevergütung je Unterrichtstag.

Prof. Dr. M. Bleuler: Militärpsychologie, 15 Stunden, gegen eine Entschädigung von Fr. 650.--.

Dr. W. Bleuler: Englische Sprache für Anfänger, 36 Stunden, gegen eine Entschädigung von Fr. 1 200.--.

Major F. Bietenholz, Frauenfeld: Vermessung und topographische Kenntnisse, mit Demonstrationen, 14 Stunden, Baranoffübungen, 2 Tage, gegen eine Entschädigung von Fr. 600.-- sowie ein Taggeld und Reisevergütung je Unterrichtstag.

Major i.Gst. K. Bolliger: Uebermittlungsdienst (Apparate und Instrumente), mit Demonstrationen, 18 Stunden, gegen eine Entschädigung von Fr. 600.--.

Oberst H. Born: Die Fliegerabwehr, mit Demonstrationen, 10 Stunden, gegen eine Entschädigung von Fr. 400.--.

Oberstdivisionär Dr. K. Brunner: Militärgeographie, 30 Stunden (Fr. 1 200.--), Grundsätze des Völkerrechts, des Landkrieges und des Neutralitätsrechts, der staats- und verwaltungsrechtliche Aufbau der schweizerischen Landesverteidigung, 20 Stunden (Fr. 800.--), gegen eine Gesamtentschädigung von Fr. 2 000.--.

Oberst i.Gst. M. Brunner, Wallenstadt: Schiesslehre, mit Demonstrationen, 16 Stunden, gegen eine Entschädigung von Fr. 600.-- sowie ein Taggeld und Reisevergütung je Unterrichtstag.

Oberst i.Gst. B. Cuénoud: Kriegsgeschichte und kriegsgeschichtliches Seminar (1. und 2. Weltkrieg), mit einer Auslandsreise im Sommer, 50 Stunden, gegen eine Entschädigung von Fr. 1 500.--.

Chefredaktor P. Dürrenmatt, Basel: Geistige, psychologische und politische Kriegführung dieser Zeit, 10 Stunden, gegen eine Entschädigung von Fr. 400.-- sowie ein Taggeld und Reisevergütung je Unterrichtstag.

Oberstkorpskommandant R. Frick, Bern: Education et pédagogie militaire, 18 Stunden (Fr. 700.--), information générale et problèmes de défense nationale, 8 Stunden (Fr. 300.--), gegen eine Gesamtentschädigung von Fr. 1 000.-- sowie ein Taggeld und Reisevergütung je Unterrichtstag.

Oberst i.Gst. R. Fricker, Brugg: Organisation und Verwendung der Genietruppen, mit Demonstrationen, 16 Stunden, gegen eine Entschädigung von Fr. 600.-- sowie ein halbes Taggeld und Reisevergütung je Unterrichtstag.

Prof. Dr. H. Gessner: Atom- und chemische Waffen, Technik, taktische und strategische Verwendung, mit Demonstrationen, 12 Stunden, gegen eine Entschädigung von Fr. 550.--.

Titularprofessor Dr. E. Gradmann: Kunstgeschichte (Vorbereitung der Studienreise ins Ausland), 12 Stunden, gegen eine Entschädigung von Fr. 450.--.

Oberst A. Hanslin: Taktische Uebungen, 1 Tag pro Woche, gegen eine Entschädigung von Fr. 30.-- pro Uebungstag.

Direktor H. Keller, Bern: Kriegswirtschaft, Ernährung von Volk und Armee, 5 Stunden, gegen eine Entschädigung von Fr. 200.-- sowie ein Taggeld und Reisevergütung je Unterrichtstag.

Oberstbrigadier R. Keller, Bern: Schweiz. Militärstrafrecht, 12 Stunden, gegen eine Entschädigung von Fr. 450.-- sowie ein Taggeld und Reisevergütung je Unterrichtstag.

Major i.Gst. G. Lattion, Bern: Atomwaffen, Kenntnis und Verwendung, mit Demonstrationen, 16 Stunden, gegen eine Entschädigung von Fr. 600.-- sowie ein Taggeld und Reisevergütung je Unterrichtstag.

Oberstbrigadier G. Peter, Thun: Motorisierung, Motortransporte und Strassenverkehr, mit Demonstrationen, 16 Stunden, gegen eine Entschädigung von Fr. 600.-- sowie ein Taggeld und Reisevergütung je Unterrichtstag.

Oberstdivisionär Ch. Rathgeb, Bern: Permanente Befestigungen, 8 Stunden, gegen eine Entschädigung von Fr. 300.-- sowie ein Taggeld und Reisevergütung je Unterrichtstag.

Oberst J. Reisser, Bern: Kenntnis der fremden Armeen, 10 Stunden, gegen eine Entschädigung von Fr. 400.-- sowie ein Taggeld und Reisevergütung je Unterrichtstag.

Oberstlt. i.Gst. K. Rickenmann, Bern: Taktische Übungen, 1 Tag pro Woche, gegen eine Entschädigung von Fr. 30.-- pro Übungstag sowie ein Taggeld und Reisevergütung je Unterrichtstag.

Prof. Dr. R. Sänger: Artilleriebeobachtung durch Schall und Radar, 4 Stunden, gegen eine Entschädigung von Fr. 150.--.

Oberst Dr. O. Scheitlin, St. Gallen: Schweiz. Kriegsgeschichte und Wehrwesen, 20 Stunden, gegen eine Entschädigung von Fr. 800.-- sowie ein Taggeld und Reisevergütung je Unterrichtstag.

Prof. Dr. P. Scherrer: Atomenergie, mit Demonstrationen, 6 Stunden, gegen eine Entschädigung von Fr. 400.--.

Dr. E. Speiser, Baden (gemeinsam mit Oberstbrigadier R. von Wattenwyl und andern Dozenten): Kriegswirtschaft (in Form von Exkursionen und Besichtigungen) 20 Stunden, gegen eine Entschädigung von Fr. 1 300.-- (gemeinsam mit Oberstbrigadier R. von Wattenwyl und andern Dozenten) sowie Tagelder und Reisevergütung je Unterrichtstag.

Oberstbrigadier Dr. J. von Sprecher, Jenins: Artilleriekenntnis, mit Demonstrationen, 16 Stunden, gegen eine Entschädigung von Fr. 650.-- sowie ein Taggeld und Reisevergütung je Unterrichtstag.

Oberstlt. i.Gst. Dr. E. Studer, Hünibach b/Thun: Panzertaktik und Panzerabwehr, mit Demonstrationen, 12 Stunden, gegen eine Entschädigung von Fr. 500.-- sowie ein Taggeld und Reisevergütung je Unterrichtstag.

Oberstbrigadier H. Troller: Die Luftwaffe, mit Demonstrationen, 18 Stunden, gegen eine Entschädigung von Fr. 750.--.

Oberstdivisionär E. Uhlmann, Neuhausen: Gebirgskrieg, 14 Stunden, gegen eine Entschädigung von Fr. 650.-- sowie ein Taggeld und Reisevergütung je Unterrichtstag.

Oberstdivisionär Dr. M. Waibel, Dorenbach (Luzern): Heeresorganisation, 18 Stunden, gegen eine Entschädigung von Fr. 650.-- sowie ein Taggeld

und Reisevergütung je Unterrichtstag.

Oberst i.Gst. Dr. K. Walde, Kastanienbaum (Luzern): Kriegsgeschichte, 20 Stunden, gegen eine Entschädigung von Fr. 800.-- sowie ein Taggeld und Reisevergütung je Unterrichtstag.

Oberstbrigadier R. von Wattenwyl, Bern (gemeinsam mit Dr. E. Speiser und andern Dozenten): Kriegswirtschaft (in Form von Exkursionen und Besichtigungen), 20 Stunden, gegen eine Entschädigung von Fr. 1 300.-- (gemeinsam mit Dr. E. Speiser und andern Dozenten) sowie Taggelder und Reisevergütung je Unterrichtstag.

Prof. Dr. M. Wildi: Englische Sprache für Fortgeschrittene, 36 Stunden, gegen eine Entschädigung von Fr. 1 500.--.

Dr. K. Wolf, Mugglingen: Turnen, 36 Stunden, gegen eine Entschädigung von Fr. 1 200.-- sowie ein Taggeld und Reisevergütung je Unterrichtstag.

Oberstkorpskommandant Dr. G. Züblin: Allgemeine Taktik, 30 Stunden (Fr. 1 200.--), taktisches Seminar, 50 Stunden (Fr. 2 000.--), gegen eine Gesamtentschädigung von Fr. 3 200.--.

A.o. Dozenten: Der heutige Stand der militärischen Forschung (Neuheiten und Erfindungen), gegen eine Entschädigung von Fr. 500.-- nebst Taggeldern und Reisevergütung.

C. Militärische Freifächer

Oberstdivisionär Dr. K. Brunner: Grundsätze des Völkerrechts, des Landkrieges und des Neutralitätsrechts; der staats- und verwaltungsrechtliche Aufbau der schweizerischen Landesverteidigung, 1 Stunde, ohne besondere Entschädigung, da mit einem Lehrauftrag an der Militärschule 1960 verbunden.

Oberst i.Gst. B. Cuénoud: Les problèmes politico-stratégiques de l'après-guerre et leur évolution jusqu'à nos jours, 1 Stunde, gegen eine Entschädigung von Fr. 600.--.

Hptm. R. Hirzel: Infanterieschiessübungen I, Karabiner- und Pistolen-schiessen, 1/2 Tag pro Woche, gegen eine Entschädigung von Fr. 750.--.

Oberstlt. E. Honegger, Bern: Krieg im Aether (militärische Anwendungen von Hochfrequenztechnik), 1 Stunde, gegen eine Entschädigung von Fr. 600.-- sowie ein Taggeld und Reisevergütung je Unterrichtstag.

Oberst i.Gst. M. Loepfe: Luftwaffen, ihre gegenwärtigen Möglichkeiten und Entwicklungstendenzen, 1 Stunde, gegen eine Entschädigung von Fr. 600.--.

Prof. Dr. J. Luzen: Allgemeine Meteorologie mit Rücksicht auf das Flugwesen, 2 Stunden, ohne besondere Entschädigung, da mit einem Lehrauftrag an andern Abteilungen der ETH zusammenfallend.

Major i.Gst. R. Nüscheler, Bern: Schiesslehre für Artilleristen, 1 Stunde, gegen eine Entschädigung von Fr. 600.-- sowie ein Taggeld und Reisevergütung je Unterrichtstag.

Prof. Dr. R. Sänger: Kolloquium über moderne Fragen der Ballistik, 1 Stunde, gegen eine Entschädigung von Fr. 400.--.

Oberstlt. Dr. S. Streff, Bern: Krieg und Wirtschaft, 1. Teil: Wirtschaftliche Betrachtungen zu Politik und Kriegführung, 1 Stunde, gegen eine Entschädigung von Fr. 600.-- sowie ein Taggeld und Reisevergütung je Unterrichtstag.

Oberst W. Stutz, Thun: Aeusserer und innere Ballistik, 2 Stunden, gegen eine Entschädigung von Fr. 1 200.-- sowie ein Taggeld und Reisevergütung je Unterrichtstag.

Oberstdivisionäre E. Uhlmann, Neuhausen: Gebirgskrieg, 1 Stunde, gegen eine Entschädigung von Fr. 600.-- sowie ein Taggeld und Reisevergütung je Unterrichtstag.

Prof. Dr. H. Gessner: Die Atombombe, 1 Stunde, gegen eine Entschädigung von Fr. 600.--.

---oOo---